Zeitschrift: Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association suisse des électriciens, de l'Association des entreprises électriques suisses

Herausgeber: Schweizerischer Elektrotechnischer Verein ; Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen

Band: 71 (1980)

Heft: 16

Rubrik: Vereinsnachrichten = Communications des organes de l'Association

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Elektrotechnik – Electrotechnique

Vereinsnachrichten – Communications des organes de l'Association

Persönliches und Firmen – Personnes et firmes

Karl Gysin + Co. AG, 4004 Basel. Die Firma, Fabrik technischer Leuchten, feiert am 15. September 1980 ihr 50jähriges Jubiläum. Sie liefert die vielfältigsten Arten von Beleuchtungskörpern für Fabriken, Werkstätten, Schulen, Verkaufsläden, Spitäler, Büros, Banken, Kirchen usw. in die ganze Schweiz. Neben ihrem breiten Spektrum an technischen Leuchten sind Spezialanfertigungen nach eigenen Wünschen und Angaben ihre Besonderheit.

Standard Telephon und Radio AG, 8027 Zürich. Die ITT Bauelemente Gruppe übernimmt den Vertrieb von Schaltern und Tasten der französischen Firma ISOSTAT. Zusammen mit den Angeboten der bisherigen Lieferwerke Jeanrenaud, SEL und Schadow verfügt der Geschäftsbereich Bauelemente der Standard Telephon & Radio AG somit über eines der umfassendsten Schalter-Verkaufsprogramme der Schweiz.

Sitzungen – Séances

Vorstand des SEV

264. Sitzung / 3. 6. 1980 in Zürich / Vorsitz: A. W. Roth

In Erledigung der laufenden Geschäfte genehmigte der Vorstand das Budget 1981, den Jahresbericht 1979 sowie die Traktandenliste und Anträge für die Generalversammlung 1980.

Anschliessend führte der Vorstand am 3. Juni (nachmittags) und 4. Juni 1980 (ganztags) eine Klausurtagung durch, in der folgende Themenkreise eingehend diskutiert wurden:

- Bauliche Entwicklung und Planung
- Zukünftige Prüftätigkeit
- Strukturierung des Vereins.

Beschlüsse wurden anlässlich der Klausurtagung keine gefasst, hingegen wurden mögliche Tendenzen aufgezeigt und Richtlinien für die weitere Planung festgelegt. *Wy*

Comité de l'ASE

264e séance / 3. 6. 1980 à Zurich / Présidence: A. W. Roth

Traitant des affaires courantes, le Comité approuva le budget de 1981, le rapport sur l'exercice de 1979, ainsi que l'ordre du jour de l'Assemblée générale de 1980 et les propositions à celle-ci.

L'après-midi et toute la journée du lendemain le Comité discuta en détail des thèmes suivants:

- Planification et développement des constructions
- Avenir de l'activité des laboratoires d'essais
- Structuration de l'Association.

Aucune décision n'a été prise à ces sujets, mais les tendances possibles furent notées et des directives établies pour la poursuite de la planification. *Wy*

Fachkollegium 12 des CES
Radioverbindungen

UK 12B, Sicherheit

48. Sitzung / 26. 6. 1980 in Zürich / Vorsitz: R. Wälchli

In der ersten Hälfte der Sitzung wurden die Einsprachen zum Entwurf der Sicherheitsvorschriften für netzbetriebene elektronische und verwandte Apparate für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke, SEV 1085.1980z (CEI-Publikation 65), mit den Einsprechenden diskutiert. Bis auf zwei, allerdings sehr wesentliche Punkte konnte Einigung erzielt werden. Die beiden offen gebliebenen Differenzen betreffen die Prüfspannung für Apparate der Klasse II und die Prüfung von Bestandteilen, für welche Sicherheitsvorschriften des SEV bestehen.

In geschlossener Sitzung wurden anschliessend sechs der 6-Monate-Regel unterstehenden Dokumente, die alle Ergänzungen und Klarifizierungen zur Publikation 65 der CEI betreffen, diskutiert und gutgeheissen, wobei einmal mehr beanstandet wurde, dass das SC 12B selbst Anforderungen an Bestandteile aufstellt, statt dies durch die relevanten Comités d'Etudes bearbeiten zu lassen. Die zahlreichen zur Stellungnahme vorliegenden Dokumente führten nur in zwei Fällen zu Bemerkungen seitens der Unterkommission. *Kr.*

Fachkollegium 15C des CES
Isoliermaterialien/Spezifikationen

38. Sitzung / 24. 4. 1980 in Rheinfelden / Vorsitz: K. Michel

An dieser Sitzung wurde eine grössere Anzahl von CEI-Dokumenten diskutiert. Zum Dokument *15C(Central Office)111,* Submission for approval under the six months' rule of document 15C(Secretariat)112: Specifications for insulating materials based on built up mica or treated mica paper – part 2: Methods of test. Appendix to publication 371–2, wurde vom FK eine Stellungnahme – in ablehnendem Sinne – ausgearbeitet.

Auch das Dokument *15C(Central Office)112,* Submission for approval under the six months' rule of document 15C(Secretariat)114: Insulating materials. Methods of tests for electric strength using D.C., wurde vom FK abgelehnt. Die darin erwähnte Revision der Spannungsprüfmethoden wird im SC 15A weiterbehandelt. Der im Dokument *15C(Secretariat)132,* Specification for conformal coating material. Part 1: Definitions, classification and general requirement, erwähnte Begriff «conformal coatings» ist zwar in der Fachliteratur der USA gängig, wurde jedoch bisher in Fachgremien, wie das CE 52, Circuits imprimés, als solcher noch nicht offiziell verwendet. Es stellt sich die Frage, ob es zweckmässig ist, Produkte dieser Art im SC 15C der CEI eigenständig zu bearbeiten. Das FK kam zum Schluss, dass es zweckmässiger wäre, solche Produkte in die be-

stehenden CEI-Publikationen 464, Specification for insulating varnishes containing solvent, oder in die Publikation 455, Specification for solventless polymerisable resinous compounds used for electrical insulations, einzubauen.

Dem Dokument *15C(Secretariat)135,* Specification for plastic films for electrical purposes – Part 3: Sheet 1: Requirements for polypropylene film for capacitors, konnte unter Einreichung einer Stellungnahme zugestimmt werden. Auch konnten verschiedene Länderstellungnahmen ausführlich diskutiert werden. So unter anderen das Dokument *15C(Germany)182,* Proposal submitted by the German National Committee for draft specification for laminated wood, Part 1: Definitions and general requirements. Für diese Produktegruppe besteht bereits mit ISO 1642 eine Norm und eine Spezifikation. Es sind dort Holzschichtstoffe sowohl für mechanische als auch für elektronische Zwecke spezifiziert. Zudem haben diese Materialien als Isolierstoffe abnehmende Bedeutung. Hingegen sind die im Dokument *15C(USA)89,* Proposal of the U.S. National Committee for specification for noncellulosic papers for electrical purposes – Part 3: Requirements for individual papers – Sheets Y: Aramid (aromatic polyamide) papers, erwähnten Materialien in der Elektrotechnik von hoher Bedeutung und machen daher eine Spezifizierung notwendig. *HS*

Fachkollegium 20A des CES
Netzkabel

44. Sitzung / 25. 6. 1980 in Bern / *Vorsitz: B. Schmidt*

Der Vorsitzende gab bekannt, dass das Protokoll in Zukunft von Ch.Wyler geführt wird, und dankte dem bisherigen Protokollführer für seine ausgezeichnete Arbeit, die er über zehn Jahre geleistet hat.

Das Protokoll der 43. Sitzung wurde kurz durchgegangen, genehmigt und bestens verdankt.

Dann behandelte das Fachkollegium das Dokument *20A(FK) 80/2,* 2. Entwurf der Regeln für Niederspannungsnetzkabel. Entsprechend den Sitzungsbeschlüssen wird nun ein 3. Entwurf ausgearbeitet, der an der nächsten Sitzung diskutiert wird.

Zum Schluss orientierte der Vorsitzende kurz über die Tagung des SC 20A, die am 27. und 28. März 1980 in Florenz durchgeführt worden war. *WH*

Fachkollegium 23B des CES
Haushaltschalter und Steckvorrichtungen

137. Sitzung / 26. 6. 1980 in Olten / Vorsitz: E. Richi

Das Protokoll der 136. Sitzung wurde durchgesehen, genehmigt und verdankt.

Dann behandelte das Fachkollegium die CENELEC-Umfrage betreffend die Übernahme der CEI-Publikation 669–1, Norme pour les interrupteurs pour installations électriques fixes, domestiques et analogues, ins Normenwerk des CENELEC. Diesem Harmonisierungsvorschlag wurde mit dem Vorbehalt zugestimmt, dass wegen den gegenüber der heutigen schweizerischen Praxis verschiedenen Schemata, eine relativ lange Übergangsfrist beantragt werden muss. Es wurde ferner nochmals bestätigt, dass in der Schweiz sowohl Typ A, wie auch Typ-B-Schalter zugelassen sind.

Anschliessend diskutierte das Fachkollegium ein Schreiben des Eidgenössischen Starkstrominspektorats, in welchem eine Änderung des Normblattes S24571 der Publikation SEV 1022.1970 beantragt wurde. Diesem Antrag wurde zugestimmt.

Zum Dokument *23G(Secretariat)22,* Supplement to IEC Publication 320 «Appliance couplers for household and similar general purposes» to cover sewing machine couplers, wird eine Stellungnahme ausgearbeitet.

Es folgte die Behandlung des Dokumentes *23B(Netherlands)36,* Reflection of the Netherlands National Committee on the progress in SC 23B/WG 5 «Mounting boxes for socket-outlets and switches for household and similar purposes». Das FK 23B teilt die Auffassung des holländischen Nationalkomitees, dass die GT 5 des SC 23G das Problem der Einlasskästen und deren Prüfung nochmals gründlich studieren sollte.

Daraufhin diskutierte das Fachkollegium das Problem einer speziellen Steckdose für den Eurostecker, wie es nun in einer Arbeitsgruppe des CENELEC diskutiert wird, und gab dem schweizerischen Experten in dieser Arbeitsgruppe für die erste Sitzung entsprechende Richtlinien. Eine Arbeitsgruppe wird sich in nächster Zeit noch intensiver mit diesem Problem auseinandersetzen. *WH*

Fachkollegium 23E des CES
Schutzschalter für Niederspannungsinstallationen

42. Sitzung / 23. 5. 1980 in Lausanne / Vorsitz: H. Egger

Das Protokoll der vorangegangenen Sitzung wurde kurz besprochen, genehmigt und bestens verdankt.

Es folgte eine Orientierung über die Tagung des SC 23E der CEI, Disjoncteurs et appareillage similaire pour usage domestique, vom 22. bis 25. Januar 1980 in Sofia, an der über Normen für kleine Leistungsschalter und Fehlerstromschutzschalter diskutiert worden ist.

Ferner berichteten die Delegierten des Fachkollegiums über internationale Arbeitsgruppensitzungen, die seit der letzten Sitzung des Fachkollegiums durchgeführt worden sind.

Das Haupttraktandum bestand in der Diskussion und Bereinigung einer revidierten Fassung der *TP 23E/2A,* Provisorische Sicherheitsvorschriften für Fehlerstromschutzschalter, 3. Ausgabe. *WH*

Fachkollegium 25 des CES
Grössen, Einheiten und ihre Buchstabensymbole

64. Sitzung / 13. 5. 1980 in Bern / Vorsitz: E. Hamburger

Das FK 25 nahm mit Freude davon Kenntnis, dass Frau Prof. Dr. E. Hamburger zur Präsidentin des Comité d'Etudes 25 der CEI gewählt wurde. Sie wird schon die nächsten Sitzungen vom 9./10. 6. 1980 in Stockholm leiten.

Im Auftrag des FK 25 wird sie beantragen, dass das Dokument *25(Secretariat)113,* Report of TC 25/WG 7: Reactive power and distortion power, möglichst bald ins Französische übersetzt wird und dass nur die ersten vier Seiten und die Kurven in einer CEI-Norm veröffentlicht werden. Der Rest (ca. 8 Seiten) ist zu theoretisch und sollte nach Meinung des FK 25 eher in verschiedenen wissenschaftlichen Zeitschriften erscheinen.

Da die heutigen Publikationen 27–1 bis –3 mit ihren Änderungen und Ergänzungen schlecht aufeinander abgestimmt, unübersichtlich und teuer (total Fr. 205.–) sind, erklärte sich das FK 25 mit den in Dokument *25(Secrétariat)114,* Proposition de réorganisation des matières figurant dans les Publications 27–1, 27–1A, 27–2, 27–2A et 27–3 pour établir une nouvelle publication en un seul volume, dargelegten Vorschlägen einverstanden. Das FK 25 nahm unter anderem Kenntnis von folgenden Dokumenten:

Lettre Circulaire N° LC 9/1978, Utilisation de «ppm» (parties par million) dans les projets CEI: Anstelle von «ppm» soll z.B. μV/V, μA/A, $\pm 10^{-6}$ verwendet werden.

SEV/ASE 8001/2.1980, Regeln des SEV, Änderungen zur Publikation 8001.1967 des SEV, Regeln und Leitsätze für Buchstabensymbole und Zeichen: Mit der Herausgabe dieser Publikation sind die Publikationen SEV 8001.1967 und 1969 nun wieder à jour und mit den Publikationen 27–1(1971), Modification 1(1974) und 2(1977) und 27–1A(1976) der CEI sowie mit dem neuen schweizerischen Bundesgesetz über das Messwesen (vom 9. 6. 1977) in Übereinstimmung gebracht. *Jr*

Fachkollegium 28A des CES
Koordination der Isolation für Niederspannungsmaterial

37. Sitzung / 18. 7. 1980 in Aarau / Vorsitz: L. Regez

Das Protokoll der 36. Sitzung wurde durchgesehen, genehmigt und bestens verdankt.

Es folgte eine Orientierung durch den Vorsitzenden über die Sitzung der GT 1 des SC 28A, die vom 5. bis 7. Juni 1980 in Stockholm durchgeführt worden ist. Im Zusammenhang mit diesem Bericht diskutierte das Fachkollegium die vor einiger Zeit erhaltenen Dokumente *28A(Secretariat)13,* Supplementary recommendation and guide for the implementation of Report 664; *28A(Secretariat)14,* Safety requirements in dimensioning equipment on the basis of IEC Report 664; *28A(Secretariat)15,* Surge suppressor interface requirements for controlled voltage situations, und *28A(Secre-*

tariat)16, Safety requirements in dimensioning equipment on the basis of IEC Report 664, arbeitete aber nur zum Dokument 28A(Secretariat)15 eine Stellungnahme aus. In bezug auf die andern Dokumente wurden dem Delegierten für die Sitzung des SC 28A, die Anfang September in Baden-Baden stattfindet, Verhandlungsrichtlinien gegeben.

Anschliessend behandelte das Fachkollegium nochmals das Dokument *28A(Bureau Central)9,* Lignes de fuite – Complément au rapport 664 de la CEI – Coordination de l'isolement dans les systèmes à basse tension y compris les lignes de fuite et distances d'isolement dans l'air des matériels, und beschloss, diesem Vorschlag zuzustimmen. *WH*

Fachkollegium 34A des CES
Lampen

14. Sitzung / 31. 3. 1980 in Zürich / Vorsitz: O. Gehring

Nach einer Orientierung über verschiedene Mutationen befasste sich das FK 34A mit der Sitzung des SC 34A der CEI, Lampes, vom Juni 1980 in Stockholm. Nach dem Studium der Dokumente erarbeitete das Fachkollegium eine Stellungnahme zum Dokument *34A(Secretariat)175,* Revision of IEC Publication 432: General requirements for tungsten filament lamps for domestic and similar general lighting purposes. Die Teilnahme einer Delegation an der Sitzung des SC 34A der CEI in Stockholm wurde nicht für notwendig erachtet. *JM*

Fachkollegium 34C des CES
Vorschaltgeräte für Entladungslampen

20. Sitzung / 13. 3. 1980 in Zürich / Vorsitz: E. Meili

Das FK 34C behandelte zuerst Mutationsfragen. Der Vorsitzende und ein anderer Industrievertreter sind nämlich infolge Firmenwechsels soeben zurückgetreten. Als neuer Vorsitzender konnte vorläufig niemand vorgeschlagen werden. Die Lösung wurde bis zur nächsten Sitzung verschoben. Für das andere Mitglied wurde ein entsprechender Nachfolger gefunden und zur Wahl vorgeschlagen. Mit dem Rücktritt des Vorsitzenden hat das CES seinen Vertreter in der Arbeitsgruppe COMEX des SC 34C der CEI verloren. Die Nachfolge bleibt vorläufig auch dort offen.

Das Fachkollegium widmete sich nachher der Vorbereitung der Sitzung des SC 34C der CEI, Appareils auxiliaires pour lampes à décharge, vom Juni 1980 in Stockholm. Die Delegation für die Sitzung wurde nochmals bestimmt, und die dort zur Behandlung gelangenden Dokumente, insgesamt 13 Sekretariatsdokumente, wurden studiert. Eine ausführliche Stellungnahme wurde zum Dokument *34C(Secretariat)95,* Ballasts for discharge lamps, Part one: Safety requirements, beschlossen. *JM*

Fachkollegium 34D des CES
Leuchten

31. Sitzung / 18. 3. 1980 in Geroldswil / Vorsitz: J. Martos

Nach einer Orientierung über Mutationen wurde ein Dokument der CEE betreffend die Übernahme einiger Publikationen der CEI besprochen. Nachher widmete sich das FK 34D der Sitzung des SC 34D der CEI, Luminaires, vom Juni 1980 in Stockholm. Elf Dokumente über verschiedene Vorschläge zur Publikation 598, Luminaires, wurden besprochen und zu vier davon Stellungnahmen ausgearbeitet. *JM*

32. Sitzung / 9. 4. 1980 in Geroldswil / Vorsitz: W. Riemenschneider

Der Vorsitzende orientierte über die Sitzung der Arbeitsgruppe LUMEX des SC 34D der CEI, Luminaires, vom März 1980 in Winchester (UK). Das FK 34D befasste sich erneut mit der Sitzung des SC 34D der CEI vom Juni 1980 in Stockholm. Die Delegation wurde endgültig bestimmt. Weitere fünf Dokumente wurden besprochen und eine Stellungnahme ausgearbeitet. Das Fachkollegium studierte die CENELEC-Übernahme der CEI-Publikation 598–1 (1979), Luminaires, Première partie: Règles générales et généralités sur les essais, und stimmte ihr zu. *JM*

Fachkollegium 38 des CES
Messwandler

30. Sitzung / 22. 4. 1980 in Zürich / Vorsitz: J. Tripod

Nach der Begrüssung eines neuen Mitgliedes konnte das Protokoll verdankt werden.

Im Bericht der Arbeitsgruppe: Zuverlässigkeit, Qualitätssicherung, Wartung von Messwandlern, wurde bedauert, dass von einzelnen Elektrizitätswerken niemand bereit war, in der Arbeitsgruppe mitzuarbeiten. An den drei Sitzungen dieser Arbeitsgruppe wurden folgende Punkte behandelt: Sammlung von Daten über Wandlerausfälle, Ausfallquoten definiert, Hauptfehlerursachen eruiert, Vergleiche mit Literaturangaben gemacht, Problemkatalog erstellt, bestehende Wandlervorschriften zusammengestellt, Einsatzbedingungen durchgesehen, Qualitätssicherungsmethoden. Mit der in der Schweiz festgestellten Ausfallquote von etwa 0,11 %, bezogen auf die Wandlerbetriebsjahre, liegt man, international gesehen, in guter Gesellschaft. Allerdings gibt es deutliche Unterschiede zwischen Strom-, Spannungs- und Kombiwandlern. Als Hauptfehlerursachen sind Undichtheiten, Durchschläge im Stromwandlerteil von Kombiwandlern und Porzellanschäden zu nennen. Bezüglich der Qualitätssicherung kann festgestellt werden, dass heute praktisch jeder Hersteller ein funktionierendes System hat. Bezüglich eventueller Erweiterung der heutigen Endprüfungen zeigte sich, dass diese vollumfänglich genügen, einzig die Art der TE-Messung wird in Zukunft zu Diskussionen Anlass geben.

Die Diskussion des CEI-Dokumentes *38(Secretariat)64,* Revision of Publication 186: Voltage transformers insulation requirements and dielectric tests, ergab keine neuen Gesichtspunkte. Zum Dokument *38(Secretariat)65,* Proposals of WG 19 for new rated values and limits of error of instrument transformers (Publication 185 and 186), konnte eine Stellungnahme ausgearbeitet werden.

An der nächsten Generalversammlung der CEI, welche vom 2. bis 13. Juni 1980 in Stockholm stattfindet, werden zwei Mitglieder des FK 38 teilnehmen. *HS*

Fachkollegium 40 des CES
Kondensatoren und Widerstände für Elektronik und Nachrichtentechnik

79. Sitzung / 3. 7. 1980 in Bern / Vorsitz: E. Ganz

Zu Beginn der Sitzung orientierten die in internationalen Arbeitsgruppen tätigen Mitglieder des Fachkollegiums über die erzielten Fortschritte, wobei sich zwei bitter darüber beklagten, dass sie seit ihrer Anmeldung keinerlei Mitteilungen aus dem Schosse ihrer Arbeitsgruppen erhielten.

Die reichlich befrachtete Traktandenliste konnte nur unter grossem Einsatz und Beschränkung auf die für unser Land wesentlichen Gebiete bewältigt werden. Hervorgehoben werden sollen in diesem Zusammenhang in erster Linie die Dokumente betreffend Entstörmittel, vor allem über Entstördrosseln und komplette Entstörfilter. Diese Entwürfe werden schlussendlich die Grundlagen für entsprechende Sicherheitsvorschriften bilden. Zu einigen weiteren Dokumenten lagen persönliche Bemerkungen vor, so zu *40(Secretariat)417,* Primary fire risk for fired low power non-wirewound resistors, und zu den deutschen Vorschlägen betreffend Ergänzungen zu den Normen der Serie 384 über Kondensatoren.

An den im November 1980 in Dubrovnik stattfindenden Sitzungen des CE 40 werden voraussichtlich mindestens 4 Delegierte des Fachkollegiums teilnehmen. *Kr*

Fachkollegium 42 des CES
Hochspannungsprüftechnik

20. Sitzung / 2. 6. 1980 in Zürich / Vorsitz: B. Gänger

Die entsprechend den Beschlüssen der Tagung des CE 42 in Florenz vom September 1979 überarbeiteten Sekretariatsentwürfe *42(Secrétariat)32,* Oscillographes et voltmètres de crête pour essais de choc, sowie *42(Secrétariat)33,* Mesures de décharges partielles, wurden besprochen. Während beim erstgenannten Dokument zur Hauptsache nur die nun zu large Ansetzung der höchstzulässigen Messfehler beanstandet wurde, fand das Dokument über die Teilentladungsmessungen in der vorliegenden Form keine aus-

reichende Zustimmung. Änderungswünsche zielen auf grössere Klarheit des Textes unter besserer Vermittlung des physikalisch-technischen Hintergrundes sowie auf widerspruchsfreie Darstellung der Eigenschaften der verwendeten Messkreise und -instrumente ab. Die Einführung eines weiteren Eichfaktors, gültig für die Eichung des kompletten Prüfkreises, wird als unumgänglich betrachtet. Der Beschränkung der Regeln auf Wechselspannungsmessungen mit der nur am Rande versuchten Berücksichtigung der Vorgänge bei Gleichspannung konnte im Hinblick auf die geringeren Erfahrungen bei Gleichspannungsmessungen zugestimmt werden.

Das Fachkollegium nahm Kenntnis von der inzwischen erfolgten Konstituierung einer internationalen Arbeitsgruppe zur Ausarbeitung von Vorschlägen für eine Revision der Regeln für Hochspannungsprüfungen, CEI-Publikation 60, Teile 1–4, der auch ein schweizerischer Experte angehört. Nach Meinung des Fachkollegiums sollte sich die Arbeitsgruppe mit folgenden Themen beschäftigen: Neuüberdenken der Zweckmässigkeit der Zweiteilung der Isolationen in die sog. regenerierenden und die nichtselbstregenerierenden, schärfere Begriffsfassung bezüglich innerer/äusserer Isolation, angepasste Feuchtigkeitskorrekturen bei der Prüfung von Freiluftgeräten. Verzicht auf die Regenprüfung bei den höchsten Spannungen, Ergänzungen bei den Verschmutzungsprüfungen, klarere Grenzziehung zwischen Blitz- und Schaltstoss, vermehrte Berücksichtigung der Abhängigkeit der Kugelfunkenstrecke von der Fremdionisation usw. *B. Gänger*

Fachkollegium 50 des CES
Klimatische und mechanische Prüfungen

UK 50D, Brandgefährdungsprüfungen

3. Sitzung / 27. 2. 1980 in Zürich / Vorsitz: F. Furrer

Nach Genehmigung der Protokolle der letzten Sitzung der UK 50D vom 23. Mai 1978 in Zürich und der 2. Sitzung des Sous-Comité 50D vom 9. bis 11. Oktober 1978 in Dubrovnik wurden insbesondere 5 Sekretariatsdokumente diskutiert.

50D(Secretariat)13, Guidance for the preparation of requirements and test specifications for assessing fire hazard of electrotechnical products, und

50D(Secrétariat)14, Essai de mauvais contact: Diskussionen an den Sitzungen des SC 50D vom 2. bis 4. Juni 1980 in Stockholm abwarten und nur mündlich Bemerkungen vorbringen.

Zu den 3 übrigen Dokumenten sollen im wesentlichen folgende schriftliche Stellungnahmen eingereicht werden:

50D(Secretariat)15, Report and draft – Survey of Bunsen burners and similar burners as specified in international standards, publications and drafts of IEC and ISO:

Es ist nicht klar, ob auch die definitive CEI-Publikation eine Zusammenstellung aller bisher normierten Brenner enthalten soll oder ob 1 oder 2 davon für die Zukunft für alle CEI-Publikationen auszuwählen sind. Die UK 50D schlägt vor, zwei Flammen unterschiedlicher Grösse festzulegen, welche mit demselben Brenner erzeugt werden können.

50D(Secretariat)16, Guidance for the preparation of requirements and test specifications for assessing fire hazards of electrotechnical products. Examples of test procedures. Electronic components:

Die Begriffe *ignition time, propagation time* und *contribution time* und ihre Definitionen müssen mit ISO 3261, Fire-tests Vocabulary, in Übereinstimmung gebracht werden.

50D(Secretariat)17, Guidance for the preparation of requirements and test specifications for assessing fire hazards of electrotechnical products. Combustion Characteristics and List of Test Procedures:

Koordination mit ISO 3261. Die Unterteilung der Testmethoden nach *ignitability, flame spread, heat release, other characteristics* und *smoke (gas) release* ist fragwürdig. Falls die «List of test procedures» nicht nur ein ISO/CEI-internes Arbeitspapier bleiben, sondern als CEI-Publikation erscheinen soll, muss eine verantwortliche Stelle für die laufende Nachführung bestimmt werden, wobei das übliche Genehmigungsverfahren für CEI-Publikationen zu verkürzen ist.

Zwei schweizerische Delegierte werden diese Bemerkungen an den Sitzungen des SC 50D vom 2. bis 4. Juni 1980 in Stockholm vertreten. *Jr*

FK 57 des CES
Trägerfrequenzsysteme für Verbindungen über Hochspannungsnetze und Fernwirksysteme

13. Sitzung / 20. 5. 1980 in Bern / Vorsitz: A. de Quervain

Die Sitzung diente der Diskussion der beiden zur Stellungnahme vorliegenden Dokumente *57(Secretariat)40,* Telecontrol equipment and systems, Part 1: General descriptions, und *57(Secretariat)41,* Part 5: Telecontrol Communication Protocols. Wenn auch der Teil 1 sehr ausführlich geworden ist, so erfüllt er dennoch einen sehr wichtigen Zweck, da dieses Gebiet bisher in der Literatur sehr wenig behandelt wurde. Die bestehenden Werke sind veraltet und überholt. Der Teil 5 bedarf noch einiger, vor allem redaktioneller Überarbeitungen.

Die beiden weiteren an der Sitzung des CE 57 im Herbst zur Diskussion gelangenden Dokumente, nämlich der Part 2: Environmental Conditions, und die Revision der CEI-Publikation 353, lagen leider noch nicht vor und müssen an einer späteren Sitzung besprochen werden. *Kr*

Fachkollegium 79 des CES
Alarmsysteme

9. Sitzung / 28. 5. 1980 in Zürich / Vorsitz: J. P. Luthy

Zu Beginn der Sitzung begrüsste Direktor G. Meier, Präsident der Sicherheitskommission der Schweiz. Bankiervereinigung und Chef des Sicherheitsdienstes der SBG, die Mitglieder des Fachkollegiums und orientierte über die Aufgaben und Arbeiten seiner Kommission.

Anschliessend wurde das Protokoll der 8. Sitzung durchgesehen, genehmigt und bestens verdankt.

Es folgte eine ausführliche Diskussion über Zielsetzung und Terminpläne für rein nationale Arbeiten über Alarmsysteme und die Koordination der heute schon durch verschiedene interessierte Stellen begonnenen Arbeiten durch das FK 79.

Aus Zeitmangel musste die Behandlung verschiedener weiterer Traktanden auf die nächste Sitzung verschoben werden. *WH*

Weitere Mitteilungen – Autres communications

Stellenausschreibung der Dienststelle Berlin des Europäischen Patentamtes

Die Dienststelle Berlin der Generaldirektion 1 des Europäischen Patentamts stellt kurzfristig 12 Diplomingenieure der Fachrichtungen Mechanik, Chemie, Physik und Elektrotechnik ein.

Nach einer Einarbeitungszeit sollen diese Diplomingenieure durch Recherchen in einer vorhandenen Dokumentation, die Patent- und Nichtpatentliteratur umfasst, den relevanten Stand der Technik von beim Europäischen Patentamt eingereichten europäischen und internationalen Patentanmeldungen ermitteln.

Die Bewerber sollen ein abgeschlossenes naturwissenschaftliches oder technisches Hochschulstudium nachweisen können. Sie sollen nicht älter als 35 Jahre sein. Ausserdem müssen sie eine Amtssprache (deutsch, englisch, französisch) fliessend beherrschen und die beiden anderen Amtssprachen soweit verstehen, dass technische Texte des Arbeitsgebietes einwandfrei erfasst und verstanden werden können. Voraussetzung für eine Einstellung ist die Freistellung von militärischen Verpflichtungen.

Ausführliche Bewerbungsschreiben mit Curriculum vitae sind bis *spätestens 30. September 1980* an folgende Adresse zu richten:

Europäisches Patentamt, Generaldirektion 1, Dienststelle Berlin, Gitschiner Strasse 103, 1000 Berlin 61.

Ausschreibung von Normen des SEV – Mise à l'enquête de Normes de l'ASE

Auf Antrag der zuständigen Fachkollegien des CES werden die folgenden Normen im Hinblick auf die beabsichtigte Inkraftsetzung in der Schweiz zur Stellungnahme ausgeschrieben.

Wir laden alle an der Materie Interessierten ein, diese Normen zu prüfen und eventuelle Bemerkungen dazu schriftlich dem *Schweiz. Elektrotechn. Verein, SEN, Postfach, 8034 Zürich,* einzureichen.

Wir bitten Sie, die Bemerkungen in

- *redaktionelle und*
- *technische*

aufzuteilen, wobei bei den letzteren anzugeben ist, ob es sich jeweils nur um eine Anregung oder um eine eigentliche Einsprache handelt.

Jeder Gegenstand soll klar abgegrenzt und mit der entsprechenden Abschnittziffer versehen sein.

Ein eventueller Beizug der Einsprechenden kann nur zu Einsprachen erfolgen.

Diese Normen und Entwürfe können beim *Schweiz. Elektrotechn. Verein, Drucksachenverwaltung, Postfach, 8034 Zürich,* zum jeweils angegebenen Preis bezogen werden.

Treffen bis zum angegebenen Termin keine Stellungnahmen ein, so würde der Vorstand des SEV die erwähnten Normen in Kraft setzen.

Bedeutung der verwendeten Abkürzungen:

SV Sicherheitsvorschriften
R Regeln
L Leitsätze
N Normblätter
I Identisch mit einer internationalen Publikation
Z Zusatzbestimmungen[1])
VP Vollpublikation
U Übersetzung

[1]) Nur verwendbar zusammen mit der erwähnten französisch/englischen CEI-Publikation.

Sur proposition des Commissions Techniques compétentes du CES, les Normes suivantes sont mises à l'enquête en vue de leur mise en vigueur en Suisse.

Nous invitons tous les intéressés en la matière à étudier ces Normes et à adresser, par écrit, leurs observations éventuelles à *l'Association Suisse des Electriciens, SEN, Case postale, 8034 Zurich.*

Nous les prions de distinguer

- *les remarques d'ordre redactionnel*
- *de celles d'ordre technique*

et d'indiquer chaque fois pour ces dernières s'il ne s'agit que d'une suggestion ou d'une objection proprement dite.

Chaque sujet doit être défini clairement et muni du numéro de référence correspondant.

Une consultation des personnes ayant formulé des remarques ne peut être envisagée que pour les objections.

Ces Normes et Projets peuvent être obtenus, aux prix indiqués, en s'adressant à *l'Association Suisse des Electriciens, Administration des Imprimés, Case postale, 8034 Zurich.*

Si aucune objection n'est formulée dans les délais prévus, le Comité de l'ASE mettra les dites Normes en vigueur.

Signification des abréviations employées:

SV Prescriptions de sécurité
R Règles
L Recommandations
N Feuilles de norme
I Identique avec une Publication internationale
Z Dispositions complémentaires[1])
VP Publication intégrale
U Traduction

[1]) Utilisable uniquement avec la Publication correspondante de la CEI, en français et en anglais.

Normen des SEV aus dem Arbeitsgebiet «Lampen»

Fachkollegium 34A des CES
Einsprachetermin: 13. September 1980

Normes de l'ASE dans le domaine «Lampes»

Commission Technique 34A du CES
Délai d'envoi des observations: 13 septembre 1980

SEV/ASE			Titel Titre	CEI	
Publ.-Nr. Ausgabe/Sprache Publ. n° Edition/langue	Art der Publ. Genre de la Publ.	Preis (Fr.) Nichtm./Mitgl. Prix (fr.) Non-m./Membres		Publ.-Nr./Jahr Ausgabe/Sprache Publ. n°/année Edition/langue	Preis (Fr.) Prix (fr.)
3113/1 fait partie de gehört zu 3113.1974	R, I		Modification N° 1 (1979) à la Publication CEI 192 (1973) Lampes à vapeur de sodium à basse pression	1re, f/e	28.–

Normen des SEV aus dem Arbeitsgebiet «Lampensockel und Lampenfassungen»

Fachkollegium 34B des CES
Einsprachetermin: 13. September 1980

Normes de l'ASE dans le domaine «Culots et douilles»

Commission Technique 34B du CES
Délai d'envoi des observations: 13 septembre 1980

3213–1J 1re/f gehört zu fait partie de 3212–1.1974	R, I		Neuvième complément à la Publ. 61–1 (1969), Culots de lampes et douilles ainsi que calibres pour le contrôle de l'interchangeabilité et de la sécurité. Première partie: Culots de lampes	61–1J (1980) 1re, f/e	21.–
3212–2F 1re/f gehört zu fait partie de 3212–2.1974	R, I		Sixième complément à la Publ. 61–2 (1969), Culots de lampes et douilles ainsi que calibres pour le contrôle de l'interchangeabilité et de la sécurité. Deuxième partie: Douilles	61–2F (1980) 1re, f/e	29.–
3212–3H 1re/f gehört zu fait partie de 3212–3.1974	R, I		Huitième complément à la Publ. 61–3 (1969), Culots de lampes et douilles ainsi que calibres pour le contrôle de l'interchangeabilité et de la sécurité. Troisième partie: Calibres	61–3H (1980) 1re, f/e	40.–

Normen des SEV aus dem Arbeitsgebiet «Vorschaltgeräte für Entladungslampen»
Fachkollegium 34C des CES
Einsprachetermin: 13. September 1980

Normes de l'ASE dans le domaine «Ballasts pour lampes à décharge»
Commission Technique 34C du CES
Délai d'envoi des observations: 13 septembre 1980

SEV/ASE			Titel Titre	CEI	
Publ.-Nr./Jahr Ausgabe/Sprache Publ. n°/année Edition/langue	Art der Publ. Genre de la Publ.	Preis (Fr.) Nichtm./Mitgl. Prix (fr.) Non-m./Membres		Publ.-Nr./Jahr Ausgabe/Sprache Publ. n°/année Edition/langue	Preis (Fr.) Prix (fr.)
1014 2e/f	SV		Ballasts pour lampes tubulaires à fluorescence	82 (1980) 4e, f/e	100.–
1014 2./d	SV		Vorschaltgeräte zu Fluoreszenzlampen		

Normen des SEV aus dem Arbeitsgebiet «Leuchten»
Fachkollegium 34D des CES
Einsprachetermin: 13. September 1980

Normes de l'ASE dans le domaine «Luminaires»
Commission Technique 34D du CES
Délai d'envoi des observations: 13 septembre 1980

1053–2–22 1re/f remplace en partie 1053.1970	SV		Luminaires Deuxième partie: Règles particulières. Section vingt-deux – Luminaires pour éclairage de secours	598–2–22 (1980) 1re, f/e	25.–
1053–2–22 1./d ersetzt zum Teil 1053.1970	SV		Leuchten. Teil 2. Besondere Anforderungen. Sektion Zweiundzwanzig – Notleuchten		

Normen des SEV aus dem Arbeitsgebiet «Gebrauchswert elektrischer Haushaltapparate»
Fachkollegium 59 des CES
Einsprachetermin: 13. September 1980

Normes de l'ASE dans le domaine «Aptitude à la fonction des appareils électrodomestiques»
Commission Technique 59 du CES
Délai d'envoi des observations: 13 septembre 1980

3480 1re, f/e	R, I		Code d'essai pour la détermination de bruit aérien émis par les appareils électrodomestiques et analogues. Première partie: Règles générales	59(Bureau Central)11 f/e	

Normen des SEV aus dem Arbeitsgebiet «Sicherheit elektrischer Haushaltapparate»
Fachkollegium 61 des CES
Einsprachetermin: 13. September 1980

Normes de l'ASE dans le domaine «Sécurité des appareils électrodomestiques»
Commission Technique 61 du CES
Délai d'envoi des observations: 13 septembre 1980

1054–2–5 2e/f	SV		Sécurité des appareils électrodomestiques et analogues. Deuxième partie: Lave-vaisselles	335–2–5 (1979) 2e, f/e	46.–
1054–2–5 2./d	SV		Elektrische Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke. Teil 2: Geschirrspülmaschinen		
1054–2–7 2e/f	SV		Sécurité des appareils électrodomestiques et analogues. Deuxième partie: Machines à laver le linge	335–2–7 (1979) 2e, f/e	60.–
1054–2–7 2./d	SV		Elektrische Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke. Teil 2: Waschmaschinen		
1054–2–11 2e/f	SV		Sécurité des appareils électrodomestiques et analogues. Deuxième partie: Séchoirs à tambour	335–2–11 (1979) 2e, f/e	33.–
1054–2–11 2./d	SV		Elektrische Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke. Teil 2: Trommel-Wäschetrockner		

SEV/ASE			Titel Titre	CEI	
Publ.-Nr. Ausgabe/Sprache Publ. n°	Art der Publ. Genre de la Publ.	Preis (Fr.) Nichtm./Mitgl. Prix (fr.) Non-m./Membres		Publ.-Nr. (Jahr) Ausgabe/Sprache Publ. n° (année)	Preis (Fr.) Prix (fr.)
1054–2–30 1re/f 1054–2–30 1./d	SV SV		Sécurité des appareils électrodomestiques et analogues. Deuxième partie: Appareils de chauffage des locaux Elektrische Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke. Teil 2: Heizöfen	335–2–30 (1979) 1re, f/e	60.–
1054–2–31 1re/f 1054–2–31 1./d	SV SV		Sécurité des appareils électrodomestiques et analogues. Deuxième partie: Hottes de cuisine Elektrische Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke. Teil 2: Kochherdhauben	335–2–31 (1979) 1re, f/e	33.–
1054–2–32 1re/f 1054–2–32 1./d	SV SV		Sécurité des appareils électrodomestiques et analogues. Deuxième partie: Appareils de massage Elektrische Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke. Teil 2: Massageapparate	335–2–32 (1979) 1re, f/e	32.–

Europäisches Komitee für Elektrotechnische Normung (CENELEC)
Comité Européen de Normalisation Electrotechnique (CENELEC)

Ausschreibung europäischer Normen des CENELEC

Die vorliegenden Entwürfe dieser europäischen Normen – EN – wurden durch das TC 17X des CENELEC, Abmessungsnormung von Niederspannungsschaltgeräten für industrielle Anwendung, ausgearbeitet. Das Fachkollegium 17B des CES, Niederspannungsschaltapparate, hat diese Entwürfe behandelt, welche die folgenden Titel tragen:

Europäische Norm EN 50041, Industrielle Niederspannungs-Schaltgeräte, Hilfsstromschalter, Positionsschalter 42,5 × 80.

Europäische Norm EN 50045, Industrielle Niederspannungs-Schaltgeräte, Tragschienen, Hutschiene 15 mm breit zur Befestigung von Reihenklemmen.

Europäische Norm EN 50047, Industrielle Niederspannungs-Schaltgeräte, Hilfsstromschalter, Positionsschalter 30 × 55, Masse und Kennwerte.

Europäische Normen – EN – sind für alle Mitglieder gleichlautend und können dementsprechend vom SEV nur unverändert übernommen werden. Die Dokumente liegen dreisprachig vor (deutsch, französisch, englisch).

Die Interessenten werden zur Stellungnahme zu den ausgeschriebenen EN eingeladen.

Kopien dieser EN können beim SEV, Schweizerische Elektrotechnische Normenzentrale, Seefeldstrasse 301, Postfach, 8034 Zürich, bezogen werden. Eventuelle Bemerkungen sind *bis spätestens 13. September 1980* in doppelter Ausführung an die gleiche Adresse zu richten.

Es kann nicht garantiert werden, dass die eingereichten Einsprachen oder Anregungen berücksichtigt werden können. Das zuständige FK 17B des CES wird die Eingaben prüfen und je nach Entscheid an das Technische Komitee 17 des CENELEC weiterleiten. Selbst wenn das FK 17B des CES die Eingabe befürwortet, kann das Schweizerische Nationalkomitee nach den geltenden Verfahrensregeln des CENELEC überstimmt werden.

Es erfolgt keine weitere Ausschreibung dieser Normen, sondern nur die Ankündigung der erfolgten Inkraftsetzung der entsprechenden SEV-Norm.

Sollten bis zum erwähnten Datum keine Bemerkungen eingehen, so nehmen wir an, dass seitens der Interessenten keine Einwände gegen die Annahme dieser europäischen Normen bestehen.

Mise à l'enquête publique de projets d'harmonisation du CENELEC

Les présents projets de normes européennes – EN – ont été élaborés par le CT 17X du CENELEC, Normalisation dimensionnelle de l'appareillage industriel à basse tension. La Commission Technique 17B du CES, Appareils d'interruption à basse tension, a étudié ces projets, qui portent les titres suivants:

Norme européenne EN 50041, Appareillage industriel à basse tension, auxiliaires de commande, interrupteurs de position 42,5 × 80.

Norme européenne EN 50045, Appareillage industriel à basse tension, profilés supports, profilés chapeau de largeur 15 mm pour la fixation des blocs de jonction.

Norme européenne EN 50047, Appareillage industriel à basse tension, auxiliaires de commande, interrupteurs de position 30 × 55, dimensions et caractéristiques.

Les normes européennes – EN – sont identiques pour tous les membres d'organisation et ne peuvent être reprises qu'inchangées par l'ASE. Les documents sont établis en trois langues, soit en allemand, en français et en anglais.

Les intéressés sont priés de donner leur avis au sujet de ces normes européennes.

Des copies de ces EN peuvent être obtenues en s'adressant à l'ASE, Centrale Suisse des Normes Electrotechniques, case postale, 8034 Zurich. Des observations éventuelles doivent être adressées en deux exemplaires à la même adresse *jusqu'au 13 septembre 1980*.

Il ne peut être garanti que les objections ou suggestions pourront être prises en considération. La CT 17B du CES compétente, examinera les prises de positions et selon décision les transmettra au Comité Technique 17 du CENELEC. Même si la CT 17B du CES recommande une prise de position, le Comité National Suisse pourra être mis en minorité selon les Règles de Procédures du CENELEC.

Il n'y aura plus de mise à l'enquête pour les présentes normes, seule la mise en vigueur de la norme correspondante de l'ASE sera annoncée.

Si aucune observation n'aura été formulée jusqu'à la date mentionnée ci-dessus, il sera admis que de la part des intéressés, il n'y a pas d'objection contre l'acceptation de ces normes européennes.

Harmonisiertes Gütebestätigungssystem für Bauelemente der Elektronik (CECC)
Système harmonisé d'assurance de la qualité des composants électroniques (CECC)

Die nachstehenden Entwürfe sind zur Stellungnahme ausgeschrieben: – Les projets suivants sont mis à l'enquête:

CECC(Secretariat)965 e, f, d Steckverbinder zur Anwendung bei gedruckten Schaltungen und für Frequenzen unter 3 MHz.
CECC(Secretariat)968 e, f, d Rahmenspezifikation für Abgleiche, die in Kernen aus magnetischen Oxiden (Ferriten) für Spulen und abgestimmte Übertrager verwendet werden.

Diese Unterlagen können beim Schweizerischen Elektrotechnischen Verein, Vereinsverwaltung, Seefeldstrasse 301, Postfach, 8034 Zürich, gegen Verrechnung bezogen werden. Eventuelle Bemerkungen zu den zur Stellungnahme ausgeschriebenen Entwürfen sind bis *30. September 1980 in doppelter Ausfertigung an den SEV, Schweizerische Elektrotechnische Normenzentrale, einzureichen.* Sollten bis zum erwähnten Datum keine Bemerkungen eingehen, so nehmen wir an, dass seitens der Interessierten keine Einwände gegen eine Übernahme der ausgeschriebenen CECC-Normentwürfe und deren Vertrieb durch den SEV bestehen.

Ces projets peuvent être obtenus contre paiement en s'adressant à l'Association Suisse des Electriciens, Gestion de l'Association, 301, Seefeldstrasse, case postale, 8034 Zurich. Des observations éventuelles au sujet du projet mis à l'enquête doivent être adressées, *en deux exemplaires, à l'ASE, Centrale Suisse des Normes Electrotechniques, jusqu'au 30 septembre 1980 au plus tard.* Si aucune objection n'est formulée dans ce délai, nous admettrons que les intéressés ne s'opposent pas à une adoption des normes en projet et de leur vente par l'ASE.

Inkraftsetzung von Normen des SEV – Mise en vigueur de Normes de l'ASE

In den nachfolgend bezeichneten Ausgaben des Bulletins wurden im Hinblick auf die beabsichtigte Inkraftsetzung in der Schweiz die folgenden Normen zur Stellungnahme ausgeschrieben.

Da innerhalb der angesetzten Termine keine Rückäusserungen eingegangen sind bzw. allfällige Einsprachen ordnungsgemäss erledigt werden konnten, hat der Vorstand des SEV die Normen auf die genannten Daten in Kraft gesetzt.

Die aufgeführten Normen sind beim *Schweiz. Elektrotechn. Verein, Drucksachenverwaltung, Postfach, 8034 Zürich,* zum jeweils angegebenen Preis erhältlich.

Bedeutung der nachfolgend verwendeten Abkürzungen:

SV Sicherheitsvorschriften
R Regeln
L Leitsätze
N Normblätter
I Identisch mit einer internationalen Publikation
Z Zusatzbestimmungen
VP Vollpublikation
U Übersetzung

Dans les numéros du Bulletin indiqués ci-après, les Normes suivantes ont été mises à l'enquête, en vue de leur mise en vigueur en Suisse.

Aucune objection n'ayant été formulée dans les délais prescrits, ou des objections éventuelles ayant été dûment examinées, le Comité de l'ASE a mis en vigueur ces Normes à partir des dates indiquées.

Les Normes en question sont en vente à l'*Association Suisse des Electriciens, Administration des Imprimés, Case postale, 8034 Zurich,* aux prix indiqués.

Signification des abréviations employées:

SV Prescriptions de sécurité
R Règles
L Recommandations
N Feuilles de norme
I Identique avec une Publication internationale
Z Dispositions complémentaires
VP Publication intégrale
U Traduction

Normen des SEV aus dem Arbeitsgebiet «Wasserturbinen»

Fachkollegium 4 des CES
Datum des Inkrafttretens: 1. August 1980
Ausgeschrieben im Bull. SEV/VSE 70(1979)12, S. 634

Normes de l'ASE dans le domaine «Turbines hydrauliques»

Commission Technique 4 du CES
Date de l'entrée en vigueur: 1er août 1980
Mise à l'enquête dans Bull. ASE/UCS 70(1979)12, p. 634

SEV/ASE Publ.-Nr./Jahr Ausgabe/Sprache Publ. n°/année Edition/langue	Art der Publ. Genre de la Publ.	Preis (Fr.) Nichtm./Mitgl. Prix (fr.) Non-m./Membres	Titel Titre
3429.1980 1. f/e	R, I	36.30/33.–	Evaluation de l'érosion de cavitation dans les turbines, les pompes d'accumulation et les pompes-turbines hydrauliques

Normen des SEV aus dem Arbeitsgebiet «Isolieröle»

Fachkollegium 10 des CES
Datum des Inkrafttretens: 1. August 1980
Ausgeschrieben im Bull. SEV/VSE 70(1979)12, S. 634

Normes de l'ASE dans le domaine «Huiles isolantes»

Commission Technique 10 du CES
Date de l'entrée en vigueur: 1er août 1980
Mise à l'enquête dans Bull. ASE/UCS 70(1979)12, p. 634

3430.1980 1. f/e	R, I	39.60/36.–	Mesure de la permittivité relative, du facteur de dissipation diélectrique et de la résistivité (en courant continu) des liquides isolants
3431.1980 1. f/e	R, I	33.–/30.–	Interprétation de l'analyse des gaz dans les transformateurs et autres matériels électriques remplis d'huile en service
3432.1980 1. f/e	R, I	22.–/20.–	Formation de gaz dans les huiles isolantes pour câbles et condensateurs sous contrainte électrique et ionisation

Normen des SEV aus dem Arbeitsgebiet «Isoliermaterialien/Spezifikationen»

Fachkollegium 15C des CES
Datum des Inkrafttretens: 1. August 1980
Ausgeschrieben im Bull. SEV/VSE 70(1979)12, S. 634

Normes de l'ASE dans le domaine «Matériaux isolants/Spécifications»

Commission Technique 15 C du CES
Date de l'entrée en vigueur: 1er août 1980
Mise à l'enquête dans Bull. ASE/UCS 70(1979)12, p. 634

SEV/ASE			Titel Titre
Publ.-Nr./Jahr Ausgabe/Sprache Publ. n°/année Edition/langue	Art der Publ. Genre de la Publ.	Preis (Fr.) Nichtm./Mitgl. Prix (fr.) Non-m./Membres	
			Spécification pour rubans adhésifs sensibles à la pression à usages électriques
3365–2A 1980 1. f/e	R, I	17.60/16.–	Premier complément à la 2e partie: Méthodes d'essai
3365–3–4.1980 1. f/e	R, I	22.–/20.–	3e partie: Spécifications pour les matériaux particuliers Feuille 4: Conditions applicables au papier cellulosique crêpé avec adhésif thermodurcissable

Normen des SEV aus dem Arbeitsgebiet «Netzkabel»

Fachkollegium 20A des CES
Datum des Inkrafttretens: 1. August 1980
Ausgeschrieben im Bull. SEV/VSE 71(1980)8, S. 430

Normes de l'ASE dans le domaine «Câbles de réseau»

Commission Technique 20A du CES
Date de l'entrée en vigueur: 1er août 1980
Mise à l'enquête dans Bull. ASE/UCS 71(1980)8, p. 430

3321/1.1980 1. f/e	R, I	57.–/52.–	Modification No 1 (octobre 1979) à la Publication 540 (1976) Méthodes d'essais pour les enveloppes isolantes et les gaines des câbles électriques rigides et souples (mélanges élastomères et thermoplastiques)
3321A.1980 1. f/e	R, I	22.–/20.–	Publication 540A (1979). Premier complément à la Publication 540 (1976). Méthodes d'essais pour les enveloppes isolantes et les gaines des câbles électriques rigides et souples (mélanges élastomères et thermoplastiques)

Normen des SEV aus dem Arbeitsgebiet «Isolierte Leiter»

Fachkollegium 20B des CES
Datum des Inkrafttretens: 1. August 1980
Ausgeschrieben im Bull. SEV/VSE 71(1980)9, S. 485

Normes de l'ASE dans le domaine «Conducteurs isolés»

Commission Technique 20B du CES
Date de l'entrée en vigueur: 1er août 1980
Mise à l'enquête dans Bull. ASE/UCS 71(1980)9, p. 485

3410–1.1980 1. e/f ersetzt: 3410.1978	R, I	15.50/14.–	Règles de l'ASE. Essais des câbles électriques soumis au feu Première partie: Essai effectué sur un câble vertical

Normen des SEV aus dem Arbeitsgebiet «Leiterverbindungsmaterial»

Fachkollegium 23F des CES
Datum des Inkrafttretens: 1. Juli 1980
Ausgeschrieben im Bull. SEV/VSE 70(1979)20, S. 1154

Normes de l'ASE dans le domaine «Matériel de raccordement pour conducteurs»

Commission Technique 23F du CES
Date de l'entrée en vigueur: 1er juillet 1980
Mise à l'enquête dans Bull. ASE/UCS 70(1979)20, p. 1154

1079.1980 1. Ausgabe	SV	35.– (30.–)	Sicherheitsvorschriften des SEV. Stromschienensysteme
1079.1980 1re édition	SV	35.– (30.–)	Prescriptions de sécurité de l'ASE. Systèmes d'alimentation électrique par rail

Normen des SEV aus dem Arbeitsgebiet «Elektroakustik»

Fachkollegium 29 des CES
Datum des Inkrafttretens: 1. Juli 1980
Ausgeschrieben im Bull. SEV/VSE 71(1980)9, S. 485/486

Normes de l'ASE dans le domaine «Electro-acoustique»

Commission Technique 29 du CES
Date de l'entrée en vigueur: 1er juillet 1980
Mise à l'enquête dans Bull. ASE/UCS 71(1980)9, p. 485/486

SEV/ASE Publ.-Nr./Jahr Ausgabe/Sprache Publ. n°/année Edition/langue	Art der Publ. Genre de la Publ.	Preis (Fr.) Nichtm./Mitgl. Prix (fr.) Non-m./Membres	Titel Titre
3461.1980 1. e/f	R, I	11.—/10.—	Règles de l'ASE. Dimensions de fiches pour appareils de correction
3462.1980 1. e/f	R, I	24.—/21.50	Règles de l'ASE. Coupleur de référence de la CEI pour la mesure des appareils de correction auditive utilisant des écouteurs couplés à l'oreille par des embouts
3463.1980 1. e/f ersetzt: remplace: 3033.1963	R, I	70.50/64.—	Règles de l'ASE. Sonomètres
3464.1980 1. e/f	R, I	10.—/9.—	Règles de l'ASE. Coupleur de référence provisoire de la CEI pour l'étalonnage des écouteurs utilisés en audiométrie
3465.1980 1. e/f	R, I	15.—/13.—	Règles de l'ASE. Une oreille artificielle de la CEI, à large bande, pour l'étalonnage des écouteurs utilisés en audiométrie
3466.1980 1. e/f	R, I	18.—/16.50	Règles de l'ASE. Un coupleur mécanique de la CEI destiné à l'étalonnage des ossivibrateurs ayant une surface de contact spécifiée, appliqués avec une force statique spécifiée
3467.1980 1. e/f	R, I	13.—/12.—	Règles de l'ASE. Pondération en fréquence pour la mesure du bruit des aéronefs (pondération D)
3468.1980 1. e/f	R, I	35.—/32.—	Règles de l'ASE. Equipements électroacoustiques de mesure pour la certification acoustique des aéronefs
3032–1.1980 1. e/f	R, I	18.—/16.—	Règles de l'ASE. Méthodes de mesure des caractéristiques des appareils de correction auditive comportant une entrée à bobine d'induction captrice
3032–2.1980 1. e/f	R, I	28.—/25.—	Règles de l'ASE. Deuxième partie: Appareils de correction auditive comportant des commandes automatiques de gain
3032–3.1980 1. e/f	R, I	20.—/18.—	Règles de l'ASE. Troisième partie: Systèmes de correction auditive non entièrement portés par l'auditeur

Normen des SEV aus dem Arbeitsgebiet «Durchführungen und Leistungsisolatoren»

Fachkollegium 36 des CES
Datum des Inkrafttretens: 1. Juli 1980
Ausgeschrieben im Bull. SEV/VSE 71(1980)5, S. 271

Normes de l'ASE dans le domaine «Isolateurs»

Commission Technique 36 du CES
Date de l'entrée en vigueur: 1er juillet 1980
Mise à l'enquête dans Bull. ASE/UCS 71(1980)5, S. 271

3386.1980 2. Ausgabe e/f	R, I	74.–/67.–	Règles de l'ASE. Essais des supports isolants d'interieur et d'extérieur, en matière céramique ou en verre, destinés à des installations de tension nominale supérieure à 1000 V. Ersetzt – Remplace: SEV/ASE 3386 1re édition
3388.1980 2. Ausgabe e/f	R, I	69.–/63.–	Règles de l'ASE. Dimensions des supports isolants et éléments de supports isolants d'intérieur et d'extérieur destinés à des installations de tension nominale supérieure à 1000 V. Ersetzt – Remplace: SEV/ASE 3388 1re édition

Normen des SEV aus dem Arbeitsgebiet «Relais»

Fachkollegium 41 des CES
Datum des Inkrafttretens: 1. Juni 1980
Ausgeschrieben im Bull. SEV/VSE 71(1980)2, S. 107

Normes de l'ASE dans le domaine «Relais électriques»

Commission Technique 41 du CES
Date de l'entrée en vigueur: 1er juin 1980
Mise à l'enquête dans Bull. ASE/UCS 71(1980)2, p. 107

3438–6.1980 1re édition f/e	R, I	55.– (50.–)	Relais électriques. Sixième partie: Relais de mesure à plusieurs grandeurs d'alimentation d'entrée

Normen des SEV aus dem Arbeitsgebiet «Relais»

Fachkollegium 41 des CES
Datum des Inkrafttretens: 1. Juni 1980
Ausgeschrieben im Bull. SEV/VSE 71(1980)5, S. 272

Normes de l'ASE dans le domaine «Relais électriques»

Commission Technique 41 du CES
Date de l'entrée en vigueur: 1er juin 1980
Mise à l'enquête dans Bull. ASE/UCS 71(1980)5, p. 272

SEV/ASE Publ.-Nr. Ausgabe/Sprache / Publ. nº Edition/langue	Art der Publ. / Genre de la Publ.	Preis (Fr.) Nichtm./Mitgl. / Prix (fr.) Non-m./Membres	Titel / Titre
3438–9.1980 1re édition f/e	R	77.– (70.–)	Relais électriques. Neuvième partie: Contacts de travail secs à lames souples en enceinte scellée

Normen des SEV aus dem Arbeitsgebiet «Elektrische Ausrüstung von Maschinen für industrielle Anwendung»

Fachkollegium 44 des CES
Datum des Inkrafttretens: 1. Juni 1980
Ausgeschrieben im Bull. SEV/VSE 71(1980)2, S. 107

Normes de l'ASE dans le domaine «Equipement électrique de machines industrielles»

Commission Technique 44 du CES
Date de l'entrée en vigueur: 1er juin 1980
Mise à l'enquête dans Bull. ASE/UCS 71(1980)2, p. 107

3455.1980 1re édition f/e	R, I	57.– (52.–)	Interface entre commandes numériques et machines industrielles

Normen des SEV aus dem Arbeitsgebiet «Elektronische Meßsysteme»

Fachkollegium 66 des CES
Datum des Inkrafttretens: 1. Juni 1980
Ausgeschrieben im Bull. SEV/VSE 71(1980)2, S. 108

Normes de l'ASE dans le domaine «Equipement électronique de mesure»

Commission Technique 66 du CES
Date de l'entrée en vigueur: 1er juin 1980
Mise à l'enquête dans Bull. ASE/UCS 71(1980)2, p. 108

3453.1980 2e édition f/e	R, I	110.– (100.–)	Règles de sécurité pour les appareils de mesure électroniques

Neue CEI-Normen – Nouvelles normes de la CEI

Folgende CEI-Normen sind neu herausgekommen:

Sie sind vom SEV nicht übernommen und deshalb nicht als SEV-Normen herausgegeben worden. Sie sind trotzdem in der Schweiz anwendbar.

Sie können bezogen werden beim

Schweizerischen Elektrotechnischen Verein
Drucksachenverwaltung
Postfach
8034 Zürich

Les normes suivantes de la CEI viennent de paraître:

Elles n'ont pas été reprises par l'ASE et n'ont de ce fait pas été éditées comme normes de l'ASE. Elles sont néanmoins applicables en Suisse.

Elles sont en vente à

l'Association Suisse des Electriciens
Administration des Imprimés
Case postale
8034 Zurich

Normen aus dem Arbeitsgebiet «Isoliermaterialien/Spezifikationen»

Fachkollegium 15C des CES

Normes dans le domaine «Matériaux isolants/Spécifications»

Commission Technique 15C du CES

Publ.-Nr. Ausgabe/Jahr / Publ. nº Edition/année	Titel / Titre	Preis (Fr.) / Prix (fr.)
648 1re édition 1979	Méthode d'essai des coefficients de frottement des films et feuilles de matière plastique utilisés comme isolants électriques.	24.–
554–3–4 1re édition 1979	Spécification pour papiers cellulosiques à usages électriques. Troisième partie: Spécifications pour matériaux particuliers. Feuille 4: Papier électrolytique pour condensateurs.	14.–

Normen aus dem Arbeitsgebiet «Elektrische Messgeräte zur Verwendung im Zusammenhang mit ionisierender Strahlung»
Fachkollegium 45 des CES

Normes dans le domaine «Appareils électriques de mesure utilisés en relation avec les rayonnements»
Commission Technique 45 du CES

Publ.-Nr. Ausgabe/Jahr Publ. nº Edition/année	Titel Titre	(Preis (Fr.) Prix (fr.)
640 1re édition 1979	Système CAMAC – Interface pour Interconnexion de Branche Série.	180.–

Mitteilungen des Eidg. Starkstrominspektorates
Communications de l'Inspection fédérale des installations à courant fort

Schutzmassnahmen in engen Räumen aus gutleitenden Werkstoffen

Räume, im Sinne der Hausinstallationsvorschriften (HV) des SEV Ziffer 4127, weisen als Besonderheit Umgrenzungswände aus gutleitendem Werkstoff, vorwiegend Metall oder Beton auf, die geerdet oder mit der Erde natürlich verbunden sind.

Wenn die inneren Abmessungen solcher Räume derart sind, dass ein Mensch den Kontakt des Körpers mit einer Umgrenzungswand nur beschränkt vermeiden kann, spricht man von einem «engen Raum mit gutleitender Umgebung». Trifft dies zu, sind für den Betrieb elektrischer Geräte die besonderen Schutzmassnahmen gemäss HV 41270.2 anzuwenden (Schutztrennung).

Wenn anderseits die innern Raumabmessungen genügend gross sind, um einen isolierten Standort (z.B. mit Hilfe von Holzbrettern) einzurichten und ein Mensch sich darin bewegen kann, ohne zwangsläufig mit den geerdeten Einrichtungen in Kontakt zu treten, wird der Raum nicht mehr als eng betrachtet. In solchen Fällen dürfen auch andere Schutzmassnahmen, insbesondere die Fehlerstromschutzschalter gemäss HV 4125 angewandt werden.

Mesures de protection dans les enceintes en matière bonne conductrice

Les enceintes dont il est question ont la particularité d'être limitées par des parois en matière bonne conductrice (métal, béton, etc.) mises à la terre ou en liaison naturelle avec le sol.

Si les dimensions de l'enceinte sont telles que les possibilités pour une personne d'interrompre un contact entre une des parois et une partie du corps humain sont limitées, on parle d'une «enceinte étroite en matière conductrice». Dans ce cas, les dispositions de PIE 41270.2 (protection par séparation) sont applicables.

Si, par contre, les dimensions de l'enceinte sont suffisantes pour donner à une personne, la possibilité de s'isoler des éléments mis à la terre (en se tenant, par exemple, sur une planche) et de se mouvoir sans toucher obligatoirement les parois conductrices, l'enceinte n'est plus considérée comme «étroite». Il est alors permis d'y utiliser d'autres mesures de protection, en particulier le couplage de protection à courant de défaut selon PIE 4125.

Prüf- und Bewilligungspflicht elektronisch stabilisierter Stromversorgungen

Als «Elektronisch stabilisierte Stromversorgungen» gelten an Niederspannung anschliessbare Geräte, die unabhängig von Netzschwankungen und Belastungsverhältnissen definierte Gleichspannungen und Gleichströme zu liefern vermögen. Solche Geräte sind in einer grossen Zahl von Ausführungen für die verschiedensten Verwendungszwecke erhältlich.

Im Verzeichnis der prüfpflichtigen elektrischen Installationsmaterialien und Apparate des Sicherheitszeichen-Reglementes [vgl. Sammlung der bundesrechtlichen Vorschriften über Elektrische Anlagen, Abschnitt 734.231 oder Publikation 1001.1961 (1970) des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins] sind unter Ziffer 22 Kleingleichrichter ohne nähere Angaben aufgeführt. Durch eine textliche Änderung soll nun der Begriff «Kleingleichrichter» besser umschrieben werden.

Im Einverständnis mit dem Bundesamt für Energiewirtschaft wurde im Sinne einer Übergangslösung folgendes festgelegt:

Gemäss Ziffer 22 des Verzeichnisses der prüfpflichtigen elektrischen Installationsmaterialien und Apparate für Spannungen bis 1000 V sind Kleingleichrichter prüfpflichtig. Für elektronisch stabilisierte Stromversorgungsgeräte für industrielle Anwendung wird die Prüfpflicht bis auf weiteres aufgeschoben. Prüfpflichtig bleiben:

- *Batterieladegeräte*
- *Netzadapter für batteriebetriebene Geräte und prüfpflichtige Apparate.*

Epreuve obligatoire et autorisation de mise sur le marché de sources de courant stabilisées électroniquement

On entend par sources de courant stabilisées électroniquement des appareils alimentés en basse tension qui fournissent des tensions et des courants continus bien déterminés indépendants de leur charge et des fluctuations du réseau. Il existe un grand nombre de ces appareils destinés aux applications les plus diverses.

Le «Règlement concernant le signe distinctif de sécurité» [c.f. «Recueil des prescriptions fédérales concernant les installations électriques» partie 734.231 ou Publication 1001.1961 (1970) de l'Association Suisse des Electriciens] comprend une «Liste du matériel d'installation et des appareils électriques pour tensions jusqu'à 1000 V soumis à l'épreuve obligatoire». Sous chiffre 22 de cette liste figurent, sans autres précisions, les «Redresseurs de faible puissance». Cette dernière notion est explicitée ci-après.

En accord avec l'Office fédéral de l'énergie, la disposition transitoire suivante a été adoptée:

En vertu du chiffre 22 de la «Liste du matériel d'installation et des appareils électriques pour tensions jusqu'à 1000 V", les redresseurs de faible puissance sont soumis à l'épreuve obligatoire. Les sources de courant stabilisées électroniquement destinées à l'usage industriel sont, jusqu'à nouvel ordre, exemptées de l'épreuve obligatoire. Restent soumis à cette obligation:

- *les chargeurs de batteries*
- *les sources d'alimentation pour appareils à piles et pour appareils eux-mêmes soumis à l'épreuve obligatoire.*

Veranstaltungen – Manifestations

Symposium de la CIGRE concernant les lignes de transport et l'environnement

La CIGRE, en coopération avec son Comité National Suédois, organise du 23 au 25 juin 1981 à Stockholm un Symposium International consacré aux Lignes de Transport et à l'Environnement.

Ce premier Symposium de la CIGRE, conformément à la proposition de son Comité Technique visant à développer une plus grande participation des experts et scientifiques, sera ouvert à la fois *aux membres et au non membres* de l'organisation. Il se tiendra conjointement à la réunion régulière du Comité d'Etudes CIGRE nº 22: «Lignes aériennes», mais également avec la coopération technique des Comités d'Etudes nº 33 «Surtensions et Coordination de l'isolement» et nº 36 «Perturbations».

But

Fournir des conseils pour la conception des lignes de transport, basés sur un examen des connaissances actuelles des différents phénomènes impliqués dans les relations mutuelles de la ligne et de l'environnement.

Les chercheurs, scientifiques et ingénieurs intéressés par les études à caractère théorique ou appliqué, sont cordialement invités à participer.

Sujet

Les thèmes de discussion couverts par le Symposium comprennent:

1. Les effets de l'environnement sur les lignes:
   1.1. Phénomènes mécaniques (charges dues au vent et au givre, oscillation des conducteurs ...)
   1.2. Phénomènes électriques (foudre, pollution des isolateurs ...)
   1.3. Autres phénomènes (corrosion, vieillissement superficiel)
2. Les effets des lignes sur l'environnement.
   2.2. Impact sur le paysage (tracé des lignes, esthétique des pylônes ...)
   2.2. Occupation de l'espace (disposition des phases, distances d'isolement et de sécurité, lignes polyphasées ...)
   2.3. Perturbations (radioélectriques, télévision, bruit audible, induction, champs au sol, effets biologiques ...)

Langues utilisées

Les langues utilisées au cours du Symposium seront le français et l'anglais, les deux langues officielles de la CIGRE. Une interprétation simultanée sera organisée pendant les discussions.

Propositions de rapports

Les participants souhaitant présenter une contribution écrite sont priés de soumettre un synopsis (250 mots au maximum) au Bureau Central de la CIGRE, au plus tard le *15 octobre 1980.*

Inscription

Les formulaires d'inscription et le programme détaillé du Symposium seront disponibles quelques mois à l'avance au Bureau Central de la CIGRE: 112, Boulevard Haussmann – 75008 PARIS.

International Conference on Aspects of Document Preparation Systems (Research and trends)

Aufforderung zur Einreichung von Beiträgen

An der am 27. und 28. Februar 1981 an der Eidg. Technischen Hochschule Lausanne stattfindenden Tagung werden folgende Themen behandelt:

Picture editing Text processing
Page layout Standards
Hardware and architecture for document preparation
Algorithms and software for document preparation and other related topics

Kurzfassungen (2 bis 5 Seiten) sind vor dem 31. Oktober 1980 an den Tagungsleiter, *Prof. J.-D. Nicoud, EPFL, chemin Bellerive 16, 1007 Lausanne,* einzureichen.

Preis des Schweizerischen Verbandes für die Materialprüfung der Technik (SVMT)

Ausschreibung

Im Jahr 1976 hat die Prüfmaschinen AG, Zürich, die Schaffung eines SVMT-Preises zur Förderung der Forschung und Entwicklung auf dem Gebiet der Materialprüfung angeregt und mit jährlichen Geldbeiträgen von Fr. 3000.– auch die finanzielle Grundlage dazu geschaffen. Der Preis ist 1977 erstmals verliehen worden.

Nun hat der Vorstand des SVMT beschlossen, einen weiteren Preis auszuschreiben. Die Preissumme von Fr. 9000.– kann, entsprechend Anzahl und Qualität der eingereichten Arbeiten, auf bis zu drei Gewinner verteilt werden.

Interessenten sind freundlich aufgefordert, Arbeiten zu einem der folgenden Themen einzureichen:

1. *Gesichtspunkte für die Erarbeitung von probabilistischen Annahmekriterien in der Qualitätskontrolle*
2. *Anwendungen der Elektronik in der Materialprüfung*
3. *Prüfeinrichtungen für ungewöhnliche bzw. schwierige Prüfbedingungen*

Einsendeschluss: Ende März 1981

Auskünfte über die näheren Bedingungen erteilt gerne: *SVMT, Redaktion Material und Technik, c/o EMPA, Überlandstrasse 129, 8600 Dübendorf, Telefon 01/823 41 71.*

Kurse der Arbeitsgemeinschaft für berufliche Weiterbildung in der Metallindustrie (ABW)

Die Arbeitsgemeinschaft für berufliche Weiterbildung in der Metallindustrie (ABW) ist im Jahre 1969 von den Partnern des Friedensabkommens in der Maschinen- und Metallindustrie gegründet worden. Um dieses Ziel zu erreichen, bietet die ABW einwandfreie Weiterbildungsmöglichkeiten an. Fachleute aus der Industrie erarbeiten die Kurse, welche von der Geschäftsstelle in Zürich an 19 Orten in der Schweiz organisiert und durchgeführt werden. Folgende Kurse sind im kommenden Schuljahr geplant:

Kurs G Mathematische Grundlagen für technische Weiterbildung
Kursorte: Baden, Bern, Grenchen, Locarno, Lugano, Luzern, Neuenburg, Olten, Sargans, St. Gallen, Winterthur und Zug

Kurs E1 Elektrotechnische Grundlagen der Elektronik
Kursorte: Aarau, Baden, Bern, Grenchen, Langenthal, Lugano, Luzern, Moutier, Neuenburg, Sargans, St. Gallen, Uster, Winterthur und Zug

Kurs E2 Industrielle Elektronik
Kursorte: Aarau, Baden, Bern, Grenchen, Locarno, Luzern, Neuenburg, Sargans, St. Gallen, St-Imier, Uster, Winterthur und Zug

Kurs D Digitaltechnik
Kursorte: Baden, Bern, Locarno, Luzern, Moutier, Sargans, St. Gallen, Uster, Winterthur und Zug

Kurs P Prozessortechnik
Kursorte: Baden, Bern und St. Gallen

Kurs R1 Regeltechnik 1
Kursorte: Baden, Bern, Locarno, Muttenz, Olten, Sargans und Uster

Kurs R2 Regeltechnik 2
Kursorte: Baden und Winterthur

Kurs M Prüf- und Längenmesstechnik
Kursorte: Langenthal, Locarno oder Lugano, Luzern und Zürich

Kurs H Ölhydraulik und Pneumatik
Kursorte: Muttenz, Thun, Winterthur und Zug

Kurs K Kunststofftechnik
Kursorte: Bern evtl. Thun, Muttenz, Olten und Zürich

Die Unterrichtssprache richtet sich jeweils nach den Sprachregionen. Separate Programme sind erhältlich.

Alle ausführlichen Informationen über Voraussetzung, Kurskosten, Anmeldung enthält das neue Kursprogramm 1980/81, das bei der Geschäftsstelle *ABW, Postfach, 8032 Zürich, Telefon 01/47 46 76* erhältlich ist.

Weiterbildungskurse der Ingenieurschule Grenchen-Solothurn HTL

Wintersemester 1980/81

Kursbeginn	Thema der Veranstaltung
9./10. 1. 1981	Persönliche Arbeitstechnik
21. 10. 1980–24. 3. 1981	Einführung in die technische Informatik
6. 10. 1980–31. 3. 1981	Mikrocomputer I, Grundlagen
21. 10. 1980–24. 3. 1981	Programmieren von NC-Maschinen
22. 10. 1980–21. 1. 1981	Pneumatische und hydraulische Steuerungstechnik

Kursorte: Solothurn/Grenchen

Detaillierte Kursprogramme können auf dem Sekretariat der Ingenieurschule Grenchen-Solothurn HTL, Schützengasse 32, 2540 Grenchen, Telefon 065/8 03 63, bezogen werden.

Weiterbildungskurse der Berufsschule III der Stadt Zürich, Elektrotechnische Abteilung

An der Elektrotechnischen Abteilung der Berufsschule III der Stadt Zürich werden im kommenden Semester Kurse für folgende Berufe durchgeführt:

Radioberufe
Elektronikberufe
Elektromonteure/Elektrozeichner

Kurseinschreibungen: Mittwoch, 1. Oktober 1980, 17.30 bis 19 Uhr. Ausstellungsstrasse 60, 8005 Zürich (II. Stock) (Gebäude Kunstgewerbeschule). Für nähere Auskünfte und Kursprogramme wende man sich an das Sekretariat der Berufsschule III, Elektrotechnische Abteilung, Affolternstrasse 30, Postfach, 8050 Zürich, Telefon 01/311 74 85.

Technische Hochschulen – Ecoles polytechniques

Veranstaltungen für die ehemaligen Studierenden der ETH Zürich

Im Rahmen des 125-Jahr-Jubiläums der ETH Zürich werden für ihre ehemaligen Absolventen und weitere Interessenten am 26. November 1980 anlässlich eines «Tages der Ehemaligen» 73 Veranstaltungen angeboten.

Wir geben nachstehend die Veranstaltungen der Abteilung für Elektrotechnik wieder:

Abteilung für Elektrotechnik

Zürich ETZ/ETF
Alle Vorträge mit Text- und Visualinformationen

09.00–10.00 Uhr
Elektronik. Prof. W. Guggenbühl

10.30–11.30 Uhr
Nachrichtentechnik. Prof. P. Leuthold

13.30–14.30 Uhr
Die Entwicklung der elektrischen Energietechnik
Prof. W. Zaengl

15.00–16.00 Uhr
Netzbetriebsführung und Versorgungssicherheit
Prof. H. Glavitsch

Anmeldung: Rektorat der ETH Zürich, «Tag der Ehemaligen», ETH-Zentrum, 8092 Zürich. *Information:* Pressedienst der ETHZ.

125 Jahre ETHZ

Im Rahmen des Jubiläums der ETH werden von der Abteilung Elektrotechnik (IIIB) zum Thema «Elektrizität als Trägerin von Information und Energie» folgende Veranstaltungen abgehalten:

13. und 20. September 1980, Scherrer-Hörsaal, Gloriastrasse 35, ETH-Zentrum, Zürich

Programm

09.15 Uhr Überblick über die Gebiete der Elektrotechnik
Referent: Prof. Dr. *W. Guggenbühl*

09.35 Uhr Prinzipien der Informationsübertragung
Referent: Prof. Dr. *P. Leuthold*

10.00 Uhr Die Entwicklung der Nachrichtentechnik
Referenten: Prof. Dr. *G. Moschytz*,
Prof. Dr. *P. Leuthold*

10.30 Uhr Kaffeepause.
Die Pausenverpflegung wird vom SEV gestiftet

11.00 Uhr Regelungen
Referent: Prof. Dr. *W. Schaufelberger*

11.30 Uhr Immer komplexere und billigere Schaltungen – Weshalb und wozu?
Referent: Prof. Dr. *W. Guggenbühl*

12.00 Uhr Zukunftsperspektiven
Referent: Prof. Dr. *G. Epprecht*

12.30 Uhr Mittagspause

14.30 Uhr Die Bedeutung der elektrischen Energie
Referent: Prof. Dr. *H. Glavitsch*

15.15 Uhr Neuere Entwicklungen in der elektrischen Energietechnik
Referent: Dr. *B. Bachmann*

16.00 Uhr Nichttechnische Probleme des modernen Ingenieurs
Referent: Prof. *H. Kern*

Es können auch einzelne Vorträge besucht werden.

In den Nebenräumen des Scherrer-Hörsaals wird am 13. und 20. September 1980 eine Ausstellung und Demonstration von Objekten der Nachrichten- und Energietechnik sowie der Automatik und Elektronik durchgeführt, die durchgehend besucht werden kann.

Anmeldungen nimmt bis zum *29. August 1980* entgegen: *Sekretariat Abteilung IIIB, ETF – C 109, ETH-Zentrum, 8092 Zürich, Telefon 01/256 28 43.*